

„Kurve Kassel trifft Kommunen im Kreisteil“

SPD-Landtagsabgeordneter Ulloth fordert gemeinsames Vorgehen gegen Bahn-Pläne

Hofgeismar – „Das Vorhaben der DB Netz AG, für den Güterfernverkehr in Ost-West-Richtung eine Umgehung des Kopfbahnhofs in Kassel zu schaffen, wird für Menschen und Natur in unserer Region erhebliche Konsequenzen haben“, ist der hiesige SPD-Landtagsabgeordnete Oliver Ulloth überzeugt.

Nicht nur die von der aktuellen Planung unmittelbar betroffenen Kommunen Espe-

nau, Fulda, Immenhausen und Vellmar, sondern insbesondere auch der Altkreis Hofgeismar werde in Liebenau, Trendelburg, Hofgeismar und Grebenstein auf den bestehenden Strecken einer erheblichen Zunahme der Verkehrsdichte ausgesetzt. „Deshalb freut es mich sehr, dass sich die SPD-Fraktionen der betroffenen Kommunen ebenso wie die Kreistagsfraktion geschlossen gegen die

einseitige Ausrichtung der Projektplanung stellen“, erklärt Ulloth.

„Wir alle sind überzeugt, dass die Pläne der Bahn weder hinsichtlich der Fahrzeitverkürzung noch bei Streckenführung oder Lärmbelastung vollständig durchdacht sind und wollen erreichen, dass sich die Prüfungen der Bahn nicht länger auf die bisherigen drei Streckenvarianten beschränken.“ Um so

mehr bedaure er die Entscheidung des Stadtparlaments Liebenau, sich bisher als einzige betroffene Kommune gegen den entsprechenden SPD-Antrag auszusprechen. „Diese mit äußerst knapper Mehrheit von CDU und Freien Wählern getroffene Entscheidung löst Liebenau aus dem Verbund der betroffenen Kommunen und schwächt die Verhandlungsposition“, so Ulloth. geh